

bungsgesprächen verkaufen muss: Als Bankkaufmann war er über 40 Jahre lang

Jahres startete. Anderthalb Stunden kamen die Jugendlichen, Jobpaten und

viel Spaß gemacht, sagte Jakob, der Automobilkaufmann werden möchte. »Ich

Staffel kann noch vor den Sommerferien anlaufen«, sagte Bernd Steinhilber. (GEA)

SPENDEN

Apros Consulting & Services, der private Briefzustelldienst sMail und die GWG Reutlingen

Soziale Projekte gefördert

Die Apros Consulting & Services, der private Briefzustelldienst sMail und die GWG Reutlingen haben dem Reutlinger Spendenparlament gemeinsam fast 10 000 Euro für die soziale Arbeit gespendet. Damit sollen ausgewählte soziale Projekte des Spendenparlaments angeschoben werden.

Die GWG in Reutlingen hat als Wohnungsversorger, der breite Schichten der Bevölkerung erreicht, auch die vom Spendenparlament unterstützten Betroffenen im Fokus. »Bei der Zielgruppe der GWG und des Spendenparlaments gibt es eine gewisse Schnittmenge. Daher passt unser Engagement in diesem Bereich enorm gut. Prozesse



Insgesamt kamen 10 000 Euro für das Reutlinger Spendenparlament zusammen. Zur Scheckübergabe kamen (von links): Ralf Güthert, (GWG-Geschäftsführer), Dr. Barbara Dürr und Christiane Koester-Wagner als Vertreterinnen des Spendenparlaments, Volker Feyerabend (Apros Consulting & Services).

FOTO: PR

und die Auswahl der Projektgruppen des Spendenparlaments sind immer wieder sehr gelungen und daher ist die Fortführung der langjährigen Partnerschaft eine Selbstverständlichkeit für uns«, sagt Ralf Gü-

thert, Geschäftsführer der GWG Reutlingen Wohnungsgesellschaft mbH. Er sei überzeugt davon, dass das Geld, das in den Topf des Spendenparlaments geflossen ist, sinnvoll angelegt ist. Der Anteil der GWG am Spen-

denpaket beträgt 3 000 Euro. Apros Consulting & Services ist seit dem vergangenen Jahr Partner und Mentor des Spendenparlaments. Der Anteil von 3 500 Euro an der Spende wurde vom gesamten Apros-Team im IT-, Hosting- und Homepagebereich gemeinsam erwirtschaftet. Soziales Engagement gehört für die Firma seit Beginn zur täglichen Arbeit. Geschäftsführer Volker Feyerabend ist überzeugt von der Effektivität des Engagements und der Arbeit des Spendenparlaments: »Die Gremien des Spendenparlaments und das intensive Engagement unterstützen wir gerne finanziell und bei der strategischen Arbeit.« Die Teams des Unternehmensdienstleisters fördern eine Vielzahl von unterschiedlichen Projekten. Die Schwerpunkte ihrer Corporate Social Responsibility Strategie liegen auf Sozialem, der Gesundheit, Bewegung, Inklusion, Kultur und Sport.

Die sMail GmbH und ihr Geschäftsführer Wolfgang Schmid gehören zum Kreis der Förderer des Spendenparlaments seit dessen Gründung 1999. Unter anderem wird die gesamte Post des Spendenparlaments kostenlos von der sMail befördert. Eine bemerkenswerte Aktion in den letzten beiden Jahren war das Spendensammeln durch den Verkauf von sMail-Briefmarken. Von diesem Verkauf gehen Anteile an das Spendenparlament. So kamen 3 000 Euro zusammen, die jetzt übergeben werden konnten. Und die soziale Aktion des Unternehmens für das Spendenparlament läuft weiter.

Dr. Barbara Dürr, Vertreterin des Präsidiums des Reutlinger Spendenparlaments und Christiane Koester-Wagner, die 1. Vorsitzende, freuen sich über die Spenden, die die Kontinuität der wichtigen Arbeit gewährleisten helfen. (eg)

thalle:

sthalle:

nung,
n auch
9 Uhr
0.45 Uhr
änger;
; 9.30 Uhr

im
e 184:
ning

mnastik
hälfte,
n Small
u like it«
rner-
nd Acryl-
stav-Wer-

2-677
zelmann (co)
iger (ekü)
age (keg)
@gea.de